

CityCom Glasfaser Internet –
Zukunftssicher aus Dachau für Dachau:
Telefon, Internet, TV und Service aus einer Hand!

Datenschutzhinweise der Dachau CityCom GmbH

Begriffsbestimmungen

Datenschutz ist ein wichtiges Anliegen der Dachau CityCom GmbH (im Folgenden „DCC“). Daher erfolgt die Verarbeitung der Daten unserer Kunden ausschließlich unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften (z. B. DSGVO, BDSG-neu, TKG, TTDSG). Wir erheben und verarbeiten personenbezogene Daten, wenn Sie uns diese Daten zur Verfügung stellen (z. B. durch Registrierung auf der Webseite, Kontaktanfragen, Umfragen, etc.) und wir aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung oder auf der Grundlage einer gesetzlichen Vorschrift zu deren Erhebung, Nutzung und Verarbeitung berechtigt sind. Sofern wir von anderen Unternehmen personenbezogene Daten von Ihnen erhalten, werden Sie so schnell wie möglich, spätestens bei dem ersten Kontakt, darüber informiert. Auch diese Daten werden nur auf der Grundlage der gesetzlichen Vorschriften gespeichert und verarbeitet.

Verantwortlicher für die Verarbeitung

Dieser Datenschutzhinweis gilt für die Datenverarbeitung durch:
Dachau CityCom GmbH
Brunngartenstraße 3
85221 Dachau
Registernummer: HRB 180575

Tel: +49 8131 7009 – 965
Fax: +49 8131 7009 – 60
E-Mail: info@dachau-citycom.de
Homepage: www.dachau-citycom.de

Datenschutzbeauftragter

Der Datenschutzbeauftragte ist unter folgender Anschrift erreichbar:

E-Mail: datenschutz@dachau-citycom.de

Hinweis

Wir sind gesetzlich verpflichtet, Sie bei Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten zu informieren, wenn die Voraussetzungen des Art. 34 DSGVO vorliegen, sowie in den Fällen des § 168 TKG n.F. Das heißt, wenn diese Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten Sie schwerwiegend in Ihren Rechten oder schutzwürdigen Interessen beeinträchtigt bzw. beeinträchtigen wird.

Bei Fragen, Unklarheiten oder Beschwerden können Sie, ohne Rücksicht darauf, den Datenschutzbeauftragten unter den angegebenen Kontaktdaten erreichen.

Wir sind (gem. § 168 Abs. 4 TKG n.F.) verpflichtet, Sie darüber zu benachrichtigen, wenn von Ihren Datenverarbeitungssystemen Störungen ausgehen. Soweit technisch möglich und zumutbar, haben wir das Recht, Sie auf angemessene, wirksame und zugängliche technische Mittel hinzuweisen, mit denen Sie diese Störungen erkennen und beseitigen können; in diesem Fall dürfen wir auch die Teile des Datenverkehrs von und zu Ihnen umleiten, soweit dies erforderlich ist, um Sie über die Störungen benachrichtigen zu können.

Werden wir vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (gem. 168 Abs. 5 TKG n.F.) über konkrete erhebliche Gefahren informiert, die von Ihren Datenverarbeitungssystemen ausgehen, so haben wir Sie unverzüglich darüber zu benachrichtigen. Soweit technisch möglich und zumutbar, haben wir Sie auf angemessene, wirksame und zugängliche technische Mittel hinzuweisen, mit denen Sie diese Gefahren erkennen und diesen vorbeugen können.

Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen. Die nachfolgenden Kategorien personenbezogener Daten werden bei uns erhoben und stammen aus folgenden Datenquellen:

Stamm und Bestandsdaten

(Diese Daten haben wir von Ihnen erhalten)

Wir erheben und verarbeiten folgende personenbezogene Daten (nach § 3 Nr. 6 TKG n.F. sowie § 2 Abs. 2 Nr. 2 TTDSG):

Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Straße, Hausnummer, ggf. Lage der Wohnung, PLZ, Ort, Telefonnummer, Mobilfunknummer, E-Mail-Adressen, Bankverbindung, Kundennummer, Vertragskontonummer, Vertragsnummer, Abrechnungsdaten, SWD-Vorteilskartenummer

Die Bestandsdaten werden, soweit erforderlich, auch vor Abschluss des Vertrages verarbeitet, soweit dies im Rahmen der vorvertraglichen Erstellung, Bearbeitung und Abwicklung der Vertragszusammenfassung (gem. § 54 Abs. 3 TKG) erforderlich ist.

Soweit es im Zusammenhang mit der Identitätsfeststellung für die Begründung und Änderung des Vertrages und Erfassung der Bestandsdaten erforderlich ist, behalten wir uns die Vorlage eines amtlichen Ausweises vor. Der Identitätsnachweis kann erbracht werden durch die Vorlage des amtlichen Ausweises, von dem wir eine Kopie erstellen dürfen (gem. § 7 TTDSG) oder durch den elektronischen Identitätsnachweis (gem. § 12 des EID-Karte-Gesetzes oder § 28 Abs. 5 des Aufenthaltsgesetzes).

Im Rahmen von Änderungen der Vertragspartnerstellung (z.B. aufgrund eines Erbfalls oder Begründung/Aufhebung einer eingetragenen Lebenspartnerschaft) oder Namensänderung (z.B. aufgrund von Eheschließung) sind entsprechend folgende Nachweise erforderlich: Heirats-/Scheidungsurkunde; Namensänderungsurkunde; Bestätigung über die Begründung/Aufhebung der eingetragenen Lebenspartnerschaft; Sterbeurkunde.

Sofern es sich bei den Teilnehmern um juristische Personen handelt gelten ergänzend folgende Bestandsdaten: Name und Anschrift der Gesellschaft; vertretungsberechtigte Organe; ggf. Handels- bzw. Gewereregister.

Im Falle einer Vertragskündigung wegen Umzug (und sofern wir am neuen Standort die Leistung nicht erbringen können) behalten wir uns vor, als Nachweis für den erfolgten Umzug eine entsprechende Abmelde- und Ummeldebekräftigung als Nachweis für den erfolgten Umzug zu verlangen.

Verkehrsdaten

(Diese Daten haben wir von Ihnen im Rahmen der eigentlichen Leistungserbringung erhoben.)

Daten im Sinne des § 9 TTDSG i.V.m. § 3 Nr. 70 TKG n.F. Verkehrsdaten, sind Daten, deren Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung bei der Erbringung eines Telekommunikationsdienstes erforderlich sind.

Zu den Verkehrsdaten gehören:

- Nummer oder Kennung der beteiligten Anschlüsse (IP-Adresse, MAC-Adresse, Zugangsdaten zum Anschluss) oder der Endeinrichtungen, personenbezogene Berechtigungskennung, bei Verwendung von Kundenkarten auch die Kartenummer, bei mobilen Anschlüssen auch die Standortdaten
- Der Beginn und das Ende der jeweiligen Verbindung nach Datum und Uhrzeit und – soweit die Entgelte davon abhängen – die übermittelten Datenmengen
- Der von Ihnen in Anspruch genommene Telekommunikationsdienst
- Die Endpunkte von festgeschalteten Verbindungen, ihr Beginn und ihr Ende nach Datum und Uhrzeit und – soweit die Entgelte davon abhängen – die übermittelten Datenmengen
- Sonstige zum Aufbau und zur Aufrechterhaltung der Telekommunikationsdienste sowie der Entgeltabrechnung notwendige Verkehrsdaten
- Einzelbindungsnachweise (soweit vom Kunden gefordert)
- Zugangsdaten für den Endkundenrouter

Wichtige Hinweise:

- Die Verkehrsdaten werden nur verwendet, soweit dies im Rahmen der Vertragsabwicklung, anderer gesetzlicher Zwecke oder zum Aufbau weiterer Verbindungen notwendig ist.
- Bei der Nutzung des Internets fallen sehr viele Daten an. Wir speichern lediglich allgemeine Verkehrsdaten wie die Nutzungszeiten und benutzte Bandbreiten. Eine personenbezogene Auswertung erfolgt nicht.
- Für die Bereitstellung von Telefondiensten (VoIP) und die Abrechnung erheben wir Ihre Telefonie-Verkehrsdaten. Dabei werden grundsätzlich keine Inhalte gespeichert, sondern lediglich die Information mit welchen Rufnummern wie lange

eine Verbindung hergestellt wurde. Dies sind im Einzelnen Datum und Uhrzeit, Dauer des Gesprächs, abgehende Rufnummer sowie angerufene Rufnummer.

- Nachrichteninhalte (z.B. SMS, MMS, Sprachnachrichten) werden nur gespeichert, wenn dies für die Erbringung der speziellen von Ihnen beauftragten Dienstleistung notwendig ist.
- Soweit in der spezifischen Produkt- und Leistungsbeschreibung eine Nummernanzeige angeboten wird, kann Ihre Rufnummer beim angerufenen Teilnehmer dauernd oder im Einzelfall unterdrückt werden, sofern Ihr Endgerät diese Funktion unterstützt. Sofern Sie kein entsprechendes Endgerät besitzen oder keine Rufnummernanzeige wünschen, kann die Übermittlung Ihrer Rufnummer dauerhaft ausgeschlossen werden.
- Außerdem verwenden wir Ihre IP-Adresse um Missbrauch wie Spam oder den Versand von Malware, aufzudecken.
- Im Übrigen dürfen wir nach § 12 TTDSG Verkehrsdaten der Endnutzer sowie die Steuerdaten eines informationstechnischen Protokolls zur Datenübertragung, die unabhängig vom Inhalt eines Kommunikationsvorgangs übertragen oder auf den am Kommunikationsvorgang beteiligten Servern gespeichert werden und zur Gewährleistung der Kommunikation zwischen Empfänger und Sender notwendig sind, verarbeiten, um Störungen oder Fehler an Telekommunikationsanlagen zu erkennen, einzugrenzen oder zu beseitigen. Dies gilt auch für Störungen, die zu einer Einschränkung der Verfügbarkeit von Informations- und Telekommunikationsdiensten oder zu einem unerlaubten Zugriff auf Telekommunikations- und Datenverarbeitungssysteme der Nutzer führen können.

Die Zugangsdaten für den Endkundenrouter dienen dem Remote Access, um im Rahmen des § 24 TTDSG den Konfigurationsprozess zu unterstützen (z.B. Einstellen von DECT, Einstellen von WLAN) und, soweit erforderlich, auch bei der Störungsbeseitigung (z.B. für den Abruf von Systemdaten zur Ermittlung der Störungsursache) behilflich zu sein.

Zwecke der Erhebung, der Verarbeitung und Rechtsgrundlage

Die oben genannten personenbezogenen Daten werden von uns für folgende Zwecke verarbeitet:

Einwilligungsfälle

- Verarbeitung von Bestandsdaten zu Marketingzwecken wie Kundenbefragungen, Marketingkampagnen, Marktanalysen, Gewinnspielen, Wettbewerben oder ähnlichen Aktionen und Events oder Werbung bzgl. neuer Produkte (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)
- Telefonbucheinträge / Endnutzerverzeichnisse (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO i.V.m. Art. 17 TTDSG)
- Sofern Sie es wünschen, nehmen wir für Sie einen Eintrag in das Telefonbuch vor. Zu diesem Zweck übermitteln wir die von Ihnen gewünschten Daten an das Kommunikationsverzeichnis der Deutschen Telekom AG, Deutsche Tele Medien GmbH / Deutsche Telekom Service GmbH bzw. entsprechende Rechtsnachfolger. Wir übermitteln Ihre Daten an das Kommunikationsverzeichnis ausschließlich auf Ihren Auftrag hin und nie ohne vorherige Einwilligung durch Sie.
 - Über Ihre in einem öffentlichen Kommunikationsverzeichnis vorhandenen Daten dürfen im Einzelfall Auskünfte erteilt werden. Wurden Sie auf Ihren Auftrag hin in ein Verzeichnis aufgenommen, wird Auskunft über:
 - Ihre Rufnummer erteilt, sofern Sie dieser Auskunft nicht widersprechen;
 - Ihren kompletten Eintrag erteilt, wenn Sie dies wünschen und in diese Auskunftserteilung eingewilligt haben
- Auskunft über Ihren Namen und Ihre Anschrift werden Auskunftssuchenden, denen Ihre Rufnummer bekannt ist (Inversuche), erteilt, sofern Sie dieser Auskunft nicht widersprechen.
- Einzelbindungsnachweis (§ 11 TTDSG), soweit vom Kunden verlangt)
- Bei einer Erstellung des Einzelbindungsnachweises sind Sie als Auftraggeber verpflichtet, in Textform uns gegenüber zu erklären, dass Sie alle zum Haushalt gehörenden Personen, die den Teilnehmeranschluss nutzen, darüber informiert haben und künftige Mitnutzer des Teilnehmeranschlusses unverzüglich darüber informieren werden, dass Ihnen ein Einzelbindungsnachweis übersandt wird. Sind Sie Arbeitgeber, sind Sie verpflichtet, in Textform uns gegenüber zu erklären, dass Ihre Mitarbeiter informiert worden sind, künftige Mitarbeiter unverzüglich informiert werden und dass der Betriebsrat oder die Personalvertretung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften beteiligt worden ist oder eine solche Beteiligung nicht erforderlich ist.

Vertragsanbahnungs- und Vertragsabwicklungsfälle

- Verarbeitung der Bestands- und Verkehrsdaten zum Zwecke der Vertragsanbahnung und Vertragsabwicklung (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)
- Anbieterwechsel (§ 59 TKG n.F.)
- Verarbeitung von Bestands- und Verkehrsdaten zur Erkennung von Störungen oder Fehlern an der Telekommunikationsanlage einschließlich deren Eingrenzung und Beseitigung (§ 12 TTDSG)

Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung

Gesetzliche Pflichten – Verhinderung und Aufklärung von Straftaten (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO, §§ 22, 23 TTDSG). Sofern wir von einer berechtigten Behörde in den gesetzlich zulässigen Fällen dazu aufgefordert werden, sind wir verpflichtet, die angeforderten Daten an diese weiterzugeben. Dies umfasst je nach Art und Umfang der Aufforderung auch Ihre Verbindungs- und Nutzungsdaten. Darüber hinaus sind wir im begründeten und berechtigten Einzelfall verpflichtet, einer berechtigten Behörde Zugriff auf Ihr Nutzungsverhalten der bei uns bezogenen Telekommunikationsdienste zu gewähren und das Abhören Ihres Anschlusses zu ermöglichen. Es gelten die jeweiligen nationalen und EU-Bestimmungen zur Wahrung des Fernmeldegeheimnisses. Wir unterliegen diversen rechtlichen Verpflichtungen, wie zum Beispiel dem Geldwäschegesetz, den Steuergesetzen und den Vorgaben der telekommunikationsrechtlichen Regelungen, insbesondere des Telekommunikationsgesetzes und der (zukünftigen) ePrivacy Verordnung. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehört dabei die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten, Erfüllung der telekommunikations-wirtschaftlichen Vorgaben, Sanktionslistenprüfung sowie die Betrugs- und Geldwäscheprävention (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO).

Vorliegen eines berechtigten Interesses

- Verbesserung des Service und Qualitätskontrolle (Art 6 Abs. 1 f DSGVO)

Ihre Daten werden von uns auch dazu verwendet, unsere Services zu verbessern und effizienter zu gestalten. So können wir Ihnen künftig bessere Dienstleistungen anbieten. Auch die Qualität unserer Leistungen messen wir mit Hilfe Ihrer Daten.

Wichtiger Hinweis: Wir verarbeiten Ihre Daten zu den oben genannten Zwecken nur in pseudonymisierter Form, sofern im Einzelfall möglich. Dies bedeutet, dass Sie im Rahmen der jeweiligen Verarbeitung durch uns nicht mehr direkt identifiziert werden können.

- Direktmarketing, Markt- und Meinungsforschung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

Neben der Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken des Direktmarketings (per Post) verwenden wir Ihre Daten auch zu Zwecken der Markt- oder Meinungsforschung, um herauszufindenden, welche Interessen und Nachfragen im Hinblick auf künftige Produkte bestehen.

- Bonitätsprüfungen (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO i.V.m. § 31 BDSG)

Aufgrund unseres berechtigten Interesses, uns vor Zahlungsausfällen zu schützen, führen wir bei Zahlungsverhalten, die ein Zahlungsausfallrisiko für uns bergen, vor Vertragsschluss eine Bonitätsprüfung durch. Hierzu übermitteln wir Ihre Daten (Name, Adresse) an eine Auskunft, welche uns den zu Ihrer Person gespeicherten Bonitätsscore mitteilt. Auf Basis des Bonitätsscores entscheiden wir über einen Vertragsabschluss mit Ihnen. Zu Zwecken der Bonitätsprüfung nutzen wir folgende Auskunft: SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden, www.schufa.de/de/datenschutz-dsgvo Informationen hinsichtlich der Datenverarbeitungen der Auskunft und zur automatisierten Entscheidungsfindung finden Sie unter dem angegebenen Link.

- Planung, Durchführung und Verwaltung der (vertraglichen) Geschäftsbeziehung zwischen uns und Ihnen, z. B. um die Bestellung von Produkten und Dienstleistungen abzuwickeln, Zahlungen einzuziehen, zu Zwecken der Buchhaltung, zur Abrechnung und des Forderungseinzugs und um Lieferungen, Wartungstätigkeiten oder Reparaturen durchzuführen;
- Erstellung von individualisierten Angeboten oder Kostenvoranschlägen;
- Aufrechterhaltung und Schutz der Sicherheit unserer Produkte und Dienstleistungen sowie unserer Webseiten durch Verhinderung und Aufdeckung von Sicherheitsrisiken, betrügerischem Vorgehen oder anderen kriminellen oder mit Schädigungsabsicht vorgenommenen Handlungen;
- Einhaltung rechtlicher Anforderungen (z. B. von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungspflichten) bzw. bestehender Pflichten zur Durchführung von Compliance Screenings (um Wirtschaftskriminalität oder Geldwäsche vorzubeugen);
- Beilegung von Rechtsstreitigkeiten, Durchsetzung bestehender Verträge und zur Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist zur Erreichung der oben genannten Zwecke, einschließlich der Durchführung der (vertraglichen) Geschäftsbeziehung mit Ihnen erforderlich. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist – soweit nicht ausdrücklich abweichend angegeben (gem. Art. 6 Abs. 1 b und f DSGVO) oder Ihre ausdrücklich erteilte Einwilligung (gem. Art. 6 Abs. 1 a DSGVO). Soweit die obigen Daten zu einem anderen als dem ursprünglichen Erhebungszweck weiterverarbeitet werden sollen, werden Sie hierüber vor der Weiterverarbeitung informiert. Auf diesem Wege haben Sie die Möglichkeit, der Verarbeitung Ihrer Daten zu einem anderen Zweck zu widersprechen.

Werbung

Wir versenden keine an Ihren Interessen orientierte Werbung, sofern Sie darin nicht ausdrücklich am Ende dieser Datenschutzhinweise eingewilligt haben. Sofern Sie keine an Ihren Interessen orientierte Werbung im Rahmen des Direktmarketings mehr erhalten möchten, können Sie jederzeit, kostenfrei und mit Wirkung für die Zukunft, Widerspruch einlegen. Hierzu genügt eine E-Mail an werbewiderspruch@dachau-citycom.de.

Übermittlung Ihrer persönlichen Informationen

Wir verarbeiten Ihre Daten vertraulich; es erhalten nur die Abteilungen und Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten, die dies zur Erfüllung der oben genannten Zwecke benötigen.

Die Daten werden grundsätzlich nicht an Dritte zur Nutzung zur Verfügung gestellt, es sei denn, Sie haben hierzu Ihr Einverständnis erklärt bzw. wir zur Weitergabe dieser Daten gesetzlich berechtigt und/oder verpflichtet sind.

Wir übermitteln, soweit dies rechtlich zulässig und erforderlich ist um geltendes Recht einzuhalten oder Rechtsansprüchen geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen, personenbezogene Daten (gem. Art. 6 Abs. 1 c DSGVO, §§ 22, 23 TTDSG) an Gerichte, Steuerbehörden, Aufsichtsbehörden. Wir ergreifen jedoch alle Maßnahmen, um geeignete und angemessene Garantien zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sicherzustellen.

Ihre personenbezogenen Daten leiten wir zu den oben genannten Zwecken, jeweils anhand der jeweiligen von Ihnen bestellten Produkte, an folgenden Unternehmen weiter:

- Drittempfänger ohne Konzernbezug (im Rahmen der normalen Vertragsabwicklung)

Call-Center; IT-Dienstleister; Marketing Dienstleister; Druckdienstleister; Beratung und Consulting; Auskunfteien; Inkasso; Verwaltungen von Kommunen und Zweckverbänden für den Breitbandausbau; andere Marktteilnehmer, die Telefonanschlussleitungen vermieten; andere Marktteilnehmer im Rahmen eines Anbieterwechsels; Vertriebspartner; Lieferanten von Mailing-, Telefonie- und IPTV-Leistungen; Ausgewählte Fachbetriebe; Servicetechniker für die Inbetriebnahme und Entstörung Ihres Anschlusses; Logistikdienstleister; Analyse-Spezialisten; Akten- und Datenträgerentsorgung; Behörden / Förderstellen; gesetzliche Betreuer und Personen, für die eine Vollmacht besteht

- Drittempfänger ohne Konzernbezug (Sonderfälle)

Eine Übermittlung erfolgt bei Bestehen einer rechtlichen Verpflichtung an öffentliche Stellen, beispielsweise Strafverfolgungsbehörden, Finanzbehörden und Kommunen. Außerdem erfolgt eine Übermittlung an gesetzliche Betreuer und Personen, für die eine Vollmacht besteht.

- Drittempfänger mit Konzernbezug

Sofern Sie aufgrund Ihres HOME WLAN PLUS Vertrages die Plume Cloud Services nutzen, verarbeitet Plume Design Inc. Ihre personenbezogenen Daten zur Verbesserung der Internetnutzung, zur Verfügungsstellung einer Kontrollmöglichkeit der eigenen Internetnutzung sowie zur Bereitstellung des Adaptive WiFi-Dienstes (Adapt), des Zugangsdienstes (Access), des KI-Sicherheitsdienstes (Guard), der Bewegungs-Dienste (Sense) und der damit verbundenen mobilen Anwendung von Plume. Sie als App-Nutzer interagieren mit und steuern die Plume Cloud Services über die Android- und iOS-Mobilanwendungen von Plume (die Plume App HomePass). Mehr Informationen zu der Verarbeitung Ihrer Daten und zu Ihren Rechten, sowie zu den Details und Eigenschaften der Plume Cloud Services können Sie unter www.komro.net/plume/privacy-policy einsehen.

Subunternehmer im Telekommunikationsbereich zur Aktivierung und Änderung des Internet-/Telefonanschlusses, Callrouting, Beantragung von Telefonbucheinträgen, Weiterberechnung von Offlinebilling, Aktivierung von Endgeräten, Einrichtung und Verwalten von E-Mail Accounts, Freischaltung und Verwalten von Digital-Paketen und zur Anschlussbereitstellung.

Drittstaatenübermittlung

Die Daten werden zum aktuellen Zeitpunkt nicht an Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittländer) übermittelt. Eine Datenübermittlung an Drittländer findet nur statt, wenn die Empfänger geeignete Garantien für ein angemessenes Datenschutzniveau erteilt haben (Art. 46 DSGVO).

Speicherdauer

Soweit bei der Erhebung (z. B. im Rahmen einer Einwilligungserklärung) keine ausdrückliche Speicherdauer angegeben wird, werden die personenbezogenen Daten gelöscht, soweit diese nicht mehr zur Erfüllung des Zweckes der Speicherung erforderlich sind, es sei denn gesetzliche Aufbewahrungspflichten (z. B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten) stehen einer Löschung entgegen.

Kategorie personenbezogener Daten und deren Lösungsfrist:

- Stamm- und Bestandsdaten *) im Sinne des § 3 Nr. 6 TKG n.F. sowie § 2 Abs. 2 Nr. 2 TTDSG (bei bestehendem Vertrag)
Löschungsfrist: 6 Monate nach Beendigung des Vertrages **)
- Stamm- und Bestandsdaten *) im Sinne des § 3 Nr. 6 TKG n.F. sowie § 2 Abs. 2 Nr. 2 TTDSG (bei nicht bestehenden Verträgen – z.B. bei ausgeübten Widerrufsrechten oder wenn der Kunde nach Übermittlung der Vertragszusammenfassung die Bestellung nicht absendet bzw. nach erfolgter nachträglicher Übermittlung der Vertragszusammenfassung diese nicht genehmigt)
Löschungsfrist: 1 Monat nachdem feststeht, dass der Vertrag nicht geschlossen wird bzw. widerrufen wurde. **)
- Ausweiskopie für Zwecke der Begründung und Änderung eines Vertragsverhältnisses im Sinne des § 7 TTDSG
Löschungsfrist: Unverzügliche Vernichtung nach erfolgter Feststellung der für den Vertragsabschluss erforderlichen Angaben des Endnutzers.
- Verkehrsdaten *) - Telefondienst (soweit abrechnungsrelevant und kein Streitfall vorliegt) ***)
Löschungsfrist: Max. 6 Monate nach Rechnungsversand **)
- Verkehrsdaten – Internetdienst (Login, Benutzerkennung etc.); Lösungsfrist: 7 Tage
- Nachrichteninhalte; Löschung durch den Kunden selbst bzw. nach jeweiliger Vereinbarung/ Leistungsbeschreibung
- Sonderfall Daten im Kundenportal

Im Falle der Hinterlegung der Rechnungen in einem Account zum Download wird die Rechnung dort jeweils bis zum kundenseitig erfolgten Download hinterlegt (maximal jedoch bis 6 Monate nach Ende des Vertragsverhältnisses). Im Falle der Hinterlegung der Verkehrsdaten in einem Account zum Download werden diese Verkehrsdaten maximal 6 Monate nach Hinterlegung gespeichert und dann automatisch gelöscht.

- E-Mail-Postfach / E-Mail Zugangsdienst

Wir gewährleisten (gem. § 56 Abs. 3 TKG), dass auch nach Ende des Vertragsverhältnisses der E-Mail Zugangsdienst sowie das Kundenportal (mit evtl. im Portal hinterlegten Rechnungen) noch 6 Monate verfügbar ist.

*) für bestimmte Daten können zudem im Einzelfall aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz Aufbewahrungsfristen von bis zu 10 Jahren bestehen. Des Weiteren können auch gesetzliche Verjährungsfristen von bis zu 30 Jahre es erforderlich machen, dass bestimmte Daten zur Beweissicherung aufbewahrt werden.

***) es sei denn, es liegt eine Einwilligung Ihrerseits zu einer längeren Speicherung vor, z.B., weil Sie explizit wünschen, dass Verbindungsdaten weitere zehn (10) Wochen nach Rechnungsversand versendet werden. Eine Speicherung für Missbrauchs- und Betrugsanalyse von bis zu 7 Tagen bleibt vorbehalten.

****) Die Löschung erfolgt nicht, wenn aufgrund gültiger Rechtsvorschrift oder richterlicher Anordnung eine weitere Speicherung vorgeschrieben ist.

Ihre Datenschutzrechte

Betroffenenrechte: Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, Widerspruchsrecht sowie Recht auf Datenübertragbarkeit

Auf Anforderung teilen wir Ihnen schriftlich entsprechend des geltenden Rechts mit, ob und welche personenbezogenen Daten über Sie bei uns gespeichert sind. Sofern trotz unserer Bemühungen um Datensicherheit und Datenrichtigkeit falsche Informationen gespeichert werden, werden wir diese auf Ihre entsprechende Aufforderung berichtigen.

Darüber hinaus haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns zu verlangen. Sie können ferner verlangen, die Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie können auch der Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns widersprechen.

Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern gesetzliche Aufbewahrungsfristen dem nicht entgegenstehen. Wir löschen Ihre Daten, wenn wir sie für den Zweck, für den wir diese erhoben und verarbeitet haben, nicht mehr benötigen bzw., wenn Sie Ihre erteilte Einwilligung widerrufen und keine anderweitige Rechtsgrundlage für die weitere Verarbeitung Ihrer Daten besteht. Darüber hinaus löschen wir Ihre Daten, wenn die Verarbeitung aus uns unbekanntem Gründen unrechtmäßig gewesen ist bzw., wenn Sie gegen die Verarbeitung Widerspruch einlegen und keine vorrangigen berechtigten Interessen für die Verarbeitung bestehen. Eine Löschung Ihrer Daten erfolgt unternehmensintern auch dann, wenn wir gesetzlich hierzu verpflichtet sind. Wir haben auch technische Maßnahmen implementiert, um alle Empfänger Ihrer Daten sowie Dritte über das Ihnen zustehende Löscherlangen bzw. Anspruch auf Berichtigung und Einschränkung der Verarbeitung in Kenntnis zu setzen, wenn wir Ihre Daten diesen gegenüber offengelegt bzw. öffentlich gemacht haben. Gelöscht werden sollen alle Links, Kopien und Replikationen von Ihren personenbezogenen Daten.

Sofern Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt haben, steht Ihnen jederzeit das Recht zu, mit Wirkung für die Zukunft, die Einwilligung zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Datenverarbeitung für die Vergangenheit nicht unrechtmäßig.

Es steht Ihnen frei, Ihre Daten an uns zu übermitteln. Diese Daten sind jedoch für den weiteren Vertragsabschluss bzw. zur Beantwortung Ihrer Anfragen erforderlich. Sofern Sie Ihre Daten nicht bekannt geben möchten, kann der Vertrag nicht zustande kommen bzw. Ihre Anfragen nicht beantwortet werden. Die Bereitstellung der Daten ist für den Vertragsabschluss erforderlich.

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten unseres Unternehmens:

datenschutz@dachau-citycom.de

Sie haben auch das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über die Datenverarbeitung durch unser Unternehmen zu beschweren. Die für unser Unternehmen zuständige Datenschutzbehörde ist:

Landesamt für Datenschutzaufsicht | Promenade 18 | 91522 Ansbach | Germany

Web: www.lada.bayern.de

Bereitstellungsanforderungen bzw. Verpflichtungen

Sie müssen uns nur diejenigen personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen, welche wir für den Abschluss, die Durchführung und die Beendigung der Vertragsbeziehung bzw. des spezifischen Zweckes benötigen oder die wir aufgrund gesetzlicher Regelungen erheben müssen. Wenn Sie uns diese Daten nicht bereitstellen, werden wir den Vertragsschluss ablehnen müssen bzw. können den Vertrag nicht mehr durchführen.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Wir weisen darauf hin, dass eine automatisierte Entscheidungsfindung bei uns nicht durchgeführt wird. Bezüglich der Bonitätsprüfung verweisen wir auf den oben aufgeführten Link.

Änderungsklausel

Da unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, wird auch die Datenschutzinformation von Zeit zu Zeit angepasst. Wir werden Sie über Änderungen rechtzeitig informieren. Den jeweils aktuellen Stand dieses Datenschutzhinweises finden Sie auch unter www.dachau-citycom.de/datenschutz.

Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1 f DSGVO (Datenverarbeitung auf Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling im Sinne des Art. 4 Nr. 4 DSGVO (soweit einschlägig).

In diesem Falle werden wir im Falle eines Widerspruchs Ihre personenbezogenen Daten mit Wirkung für die Zukunft nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

Im Einzelfall verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Wenn Sie der Verarbeitung zum Zwecke der Direktwerbung widersprechen, so werden Ihre personenbezogenen Daten mit Wirkung für die Zukunft nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Adressat und Form des Widerspruchs

Der Widerspruch kann formfrei mit dem Betreff „Widerspruch“ unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums erfolgen und sollte gerichtet werden an:

Dachau CityCom GmbH, Brunngartenstraße 3, 85221 Dachau oder per E-Mail an info@dachau-citycom.de